

<b>Bedarfsprogramm</b> (Planungskonzept)		<b>Anlage</b>
<b>Projektname:</b> <b>Bezirkssportanlage Ludwig-Hunger-Str. 11</b>		
Zusätzliche örtliche Bezeichnung: <b>16. Stadtbezirk Hadern</b>		
<b>Referat für Bildung und Sport</b> Sportamt	<b>Maßnahmeart:</b> Ersatz Tennenplatz durch Kunstrasenplatz, Großinstandsetzung Kunstrasenplatz	
Datum/Projektleiter-Ansprechpartner/Tel. 26.10.2015, Referat für Bildung und Sport- Sportamt, Tel. 233-84180	<b>Projektkosten:</b> (Kostenschätzung) 1.930.000 € netto	
<h2>Gliederung des Bedarfsprogrammes</h2> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bisherige Befassung des Stadtrates</li> <li>2. Bedarf (Anlass, Notwendigkeit und Umfang)</li> <li>3. Dringlichkeit</li> <li>4. Planungskonzept (Bedarfsdeckung)</li> <li>5. Rechtliche Bauvoraussetzungen</li> <li>6. Gegebenheiten des Grundstücks</li> <li>7. Bauablauf und Termine</li> <li>8. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen</li> </ol>		
<p><u>Anlagen:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Übersichtsplan</li> <li>2. Projektdaten</li> </ol>		

1. Bisherige Befassung des Stadtrates

Das Bauvorhaben ist im Infrastrukturprogramm Sport in München-Teil 1, städtische Sportbaumaßnahmen, auf Platz 4 a vorgemerkt (Stand September 2015) und steht damit entsprechend dem Stadtratsauftrag (siehe Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 02.12./16.12.2015, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04460) zur Realisierung an.

2. Bedarf

VertreterInnen des Referates für Bildung und Sport-Sportamt und des Baureferates-Gartenbau haben am 27.10.2014 eine Ortsbesichtigung vorgenommen.  
Folgende Baumaßnahmen werden für erforderlich erachtet:

Ersatz des Tennenplatzes durch einen Kunstrasenplatz,  
Großinstandsetzung des vorhandenen Kunstrasenplatzes.

Die Modernisierung der Bezirkssportanlage führt zu einer deutlichen Verbesserung von Nutzungsumfang und Nutzungsqualität.

3. Dringlichkeit

Die Bezirkssportanlage Ludwig-Hunger-Str. 11 unterliegt einer intensiven Beanspruchung durch den Sportbetrieb der Fußballmannschaften des SV Sentilo Blumenau e. V. und des TSV Großhadern e. V. sowie sowie der Rugby Footballmannschaften des München Rugby Football Club e. V.

Die Freisportanlagen stehen außerdem der Grundschule und dem Tagesheim Am Hedernfeld für den Schulsport zur Verfügung.

4. Planungskonzept (Bedarfsdeckung)

Das Baureferat hat das Planungskonzept erarbeitet und führt hierzu im Einzelnen aus:

Der Tennenplatz wird durch einen netto 90 x 60 m großen Kunstrasenplatz ersetzt, der mit einer Quarzsand-Granulatmischung verfüllt wird. Beim Kunstrasenaufbau wird die Faserlänge/-textur so gewählt, dass dieser Platz sowohl für eine Fußball- als auch für eine Rugbynutzung geeignet ist.

Beim bestehenden, sanierungsbedürftigen Kunstrasenplatz wird der Kunstrasenteppich abgenommen, die darunterliegende Elastikschicht ausgebessert und ein neuer quarzsand-granulatverfüllter Kunstrasenteppich aufgebracht. In diesem Zuge wird der Platz ebenfalls auf das Standardmaß 90 x 60 m ausgelegt.

Beide Plätze werden mit neuen Fußballtoren, Eckfahnen und Spielerkabinen ausgestattet. Außerdem erhalten beide Plätze eine neue Flutlichtanlage mit für die Wartung absenkbaren Leuchtenköpfen und automatische Unterflurberegnungsanlagen (mit ausschließlich Randregnern). Die Beregnungsanlage bleibt aufgrund des niedrigen Grundwasserstandes, der den Bau eines Grundwasserbrunnens nicht zulässt, am Trinkwassernetz angeschlossen.

Der sanierungsbedürftige Maschendrahtzaun wird erneuert und um zwei neue Zauntore an der Nordseite ergänzt, um das Übersteigen des Zauns bei Ballverlust zu unterbinden. Da die Ballfangzäune aus Metall noch in gutem Zustand sind, werden sie erhalten.

Die Wegebeleuchtung entlang des bestehenden Zugangswegs zu den beiden

Sportfeldern wird erneuert. Außerdem werden die beiden Sandboxen südlich der Kunstrasenplätze erneuert. Der wassergebundene Weg in der öffentlichen Grünanlage, der für die Baustellenzufahrt herangezogen wird, wird nach Beendigung der Sportplatzbaumaßnahme wiederhergestellt.

Da die Sicherheitsbereiche der Felder zum Teil zugewachsen sind, müssen vorab zur Baumaßnahme elf Bäume entfernt werden, von denen vier einen Stammumfang von > 80 cm aufweisen. Der übrige vorhandene Baumbestand wird erhalten. Die Randbereiche zwischen den Feldern werden mit Gebrauchsrasen angesät.

5. Rechtliche Bauvoraussetzungen

Für die geplante Maßnahme ist eine Baugenehmigung erforderlich.

6. Gegebenheiten des Grundstücks

Das Baugrundstück (Flst. 200/0, Gemarkung Großhadern) steht im Eigentum der Landeshauptstadt München und ist dem Referat für Bildung und Sport (UA 5640 „Bezirkssportanlagen und sonstige Sporteinrichtungen“) vermögensrechtlich zugeordnet.

Untersuchungen haben ergeben, dass Altlasten vorhanden sind.

7. Bauablauf und Termine

Die Genehmigungs- und Ausführungsplanung werden im I. Quartal 2016 erstellt, damit zeitnah nach der Beschlussfassung im Stadtrat die Ausschreibung erfolgen kann. Die Baudurchführung ist für das III. und IV. Quartal 2016 geplant, die Inbetriebnahme spätestens im IV. Quartal 2016.

8. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen

Das Baureferat hat auf Grundlage des Planungskonzeptes die Kostenschätzung erstellt. Danach ergeben sich für das Projekt Kosten in Höhe von 1.930.000 Euro netto.

Da auf der Freisportanlage auch Schulsport stattfindet (siehe Ziffer 3), wird die Stadtkämmerei prüfen, ob hier die Voraussetzungen nach Art. 10 FAG für einen staatlichen Zuschuss zur Investitionsmaßnahme vorliegen.